

Modul: Vorbereitung des Praxissemesters (MVP)					
Studiengänge: Master Evangelische Theologie (LA an Grundschulen) mit Evangelischer Religionslehre als vertieftem Fach					
Turnus	Dauer	Studienabschnitt	Leis- tungs- punkte	Aufwand	
Jedes Semester	1 Semester	1. Studienjahr	6	180h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungs- punkte	SWS
	1	Didaktik der Biblischen Texte	S	2	2
	2	Didaktik der Glaubenslehre	S	2	2
	3	Unterrichtsentwurf		2	
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	Lehrinhalte (1) Seminar Didaktik der Biblischen Texte fachdidaktische Erschließung exemplarischer biblischer Texte und Themen (2) Seminar Didaktik der Glaubenslehre fachdidaktische Erschließung exemplarischer systematisch-theologischer Themen (3) Vertiefung der Analyse und Planung des Religionsunterrichts				
4	Kompetenzen Die Studierenden können solides und strukturiertes Wissen über fachdidaktische Positionen und Ansätze für den RU in der GS entfalten, indem sie (a) eine Unterrichtseinheit zu einem biblischen, einem dogmatischen oder einem ethischen Thema selbständig planen, (b) den Unterrichtsinhalt sowie die Lernziele im Hinblick auf eine bestimmte Klasse der Grundschule formulieren und sinnvoll begründen, (c) dabei die theologische Struktur des Themas (auch in der Verknüpfung mit anderen Themen) durchsichtig machen für die Lebenswirklichkeit der Schülerinnen und Schüler (d) Medien und Methoden angemessen einsetzen, d.h. vor allem sinnvoll beziehen auf die Kompetenzen, die erreicht werden sollen.				
5	Prüfungen Modulprüfung (unbenotet)				
6	Prüfungsformen und -leistungen Das Modul schließt mit der Erarbeitung eines Unterrichtsentwurfs ab, der im Verlauf des Praxissemesters erprobt werden soll. Zur Vorbereitung soll als eigenständige Studienleistung das Thema für seine systematisch-theologischen oder biblischen Anschlußmöglichkeiten durchsichtig gemacht werden.				
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine				
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Master Evangelische Theologie für LA an Grundschulen mit Evangelischer Religionslehre als vertieftem Fach				

9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Gerhard Büttner	Zuständige Fakultät Fakultät 14
----------	---	---

Modul: Theorie-Praxis-Modul (TPM)					
Studiengänge: Master Evangelische Theologie (LA an Grundschulen)					
Turnus Jedes Semester	Dauer 2 Semester	Studienabschnitt 1. Studienjahr	Leistungs- punkte 7	Aufwand 210h	
1	Modulstruktur				
	Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungs- punkte	SWS
	1	TPS-Seminar	S	3	2
	2	Seminar zur Begleitung des PS	S	4	2
2	Lehrveranstaltungssprache Deutsch				
3	<p>Lehrinhalte</p> <p>(1) TPS-Seminar Das Vorbereitungsseminar in Kombination mit dem Begleitseminar befähigt die Studierenden zur Planung, Durchführung und Auswertung von fachdidaktischen Studien- bzw. Unterrichtsprojekten. Bezogen auf den Religionsunterricht an Grundschulen werden die folgenden schulisch relevanten Themen behandelt:</p> <p>fachdidaktische Erschließung exemplarischer biblischer und systematisch-theologischer Zusammenhänge – Vertiefung der Planung, Analyse und Reflexion des Religionsunterrichts – Methoden und Medien in ihrem speziellen Ertrag für konkrete religiöse Bildungsprozesse</p> <p>(2) Begleitseminar Das Begleitseminar in Fachdidaktik Ev. Religionslehre bietet den Studierenden Unterstützung bei der Planung, Durchführung und Reflexion ihrer theoriegeleiteten Studien- oder Unterrichtsprojekte, bei der Entwicklung einer forschenden Lernhaltung und der Abfassung ihrer Theorie-Praxis-Berichte.</p> <p>In diesem Seminar werden die folgenden Themen behandelt: Entwicklung von theoriegeleiteten Studienprojekten auf der Basis von empirischen Methoden zu einem der oben angegebenen Themenbereiche (je nach Schwerpunktthema des Seminars) Vertiefung der Theorien des Unterrichtens und Lernens – Fachdidaktische Modelle und empirische Merkmale guten Unterrichts ggf. unter Einbeziehung allgemeindidaktischer Modelle; Entwicklung von Unterrichtsprojekten und Anbahnung von Unterrichtsvorhaben aus fachdidaktischer und möglichst auch erziehungswissenschaftlicher Perspektive unter besonderer Berücksichtigung von Leistungsbeurteilung, pädagogischer Diagnostik und individuellen Förderung; Bewusstmachung der eigenen Lernerfahrungen, Stärken und Schwächen, Berufsvisionen durch biografisches Lernen und Entwicklung eines professionellen Selbstkonzepts; Anbahnung von forschenden Lernprozessen im Rahmen der Entwicklung, Durchführung, Auswertung und Reflexion von Studien- oder Unterrichtsprojekten; Erfassung und Reflexion von theoretischen schulpädagogischen Inhalten mit Transfer auf schulische Handlungssituationen.</p>				

4	Kompetenzen Die Studierenden können wissenschaftliche Inhalte der Fachdidaktik auf Situationen und Prozesse schulischer Praxis beziehen und die Bedeutung von fachdidaktischen Theorien und Methoden für pädagogische und didaktische Entscheidungen einschätzen. Die Studierenden sind in der Lage, die Theorieinhalte des Vorbereitungsseminars (einschließlich empirischer Ergebnisse) angemessen darzustellen, zu analysieren und zu reflektieren, auf der Basis der vermittelten Theorieinhalte (siehe die fachdidaktischen Schwerpunkte) Fragestellungen für die in der Praxisphase durchzuführenden Studien- oder Unterrichtsprojekte zu entwickeln, ggf. unter Einbeziehung erziehungswissenschaftlicher Perspektiven, Differenzen zwischen wissenschaftlicher Erkenntnis und praktischem Handeln in schulischen unter unterrichtlichen Situationen aufzuzeigen und Hypothesen für deren Auftreten zu entwickeln, zur Bearbeitung der Fragestellungen adäquate Untersuchungsmethoden (Beobachtung, Befragung, Interview, Fallstudie etc.) auszuwählen und zu begründen, für das Studienprojekt ein Untersuchungssetting mit Zeitplan darzulegen, pädagogische Zielvorstellungen und die Entwicklung eigener Lehrerprofessionalität in ihrer Bedeutung für die Innovation von Schule und Unterricht einzuschätzen, Unterricht vor dem Hintergrund fachdidaktischer und allgemeindidaktischer Theorien und empirischer Ergebnisse zu planen, durchzuführen und zu reflektieren, die Ergebnisse der Studien- bzw. Unterrichtsprojekte zu analysieren und zu reflektieren.	
5	Prüfungen Modulprüfung (benotet)	
6	Prüfungsformen und –leistungen Wissenschaftliche schriftliche Dokumentation und Reflexion des Studien- und Unterrichtsprojekts (als Teil des Gesamtportfolios) Als Studienleistung haben die Studierenden im Vorbereitungsseminar eine Unterrichtsskizze einzureichen.	
7	Teilnahmevoraussetzungen Keine	
8	Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Master Evangelische Theologie für LA an Grundschulen	
9	Modulbeauftragter Prof. Dr. Gerhard Büttner	Zuständige Fakultät Fakultät 14

Modul: Theologische Problemorientierung (MThP)					
Studiengänge: Master Evangelische Theologie (LA an Grundschulen)					
Turnus Jedes Semester	Dauer 3 Semester (bei Vertiefung: 2 Semester)	Studienabschnitt 1. und 2. Studienjahr (bei Vertiefung: 2. Studienjahr)	Leistungs- punkte 14 (bei Ver- tiefung: 11)	Aufwand 420h (bei Vertie- fung: 330h)	
1	Modulstruktur				
Nr.	Element / Lehrveranstaltung	Typ	Leistungs- punkte	SWS	

	(1)	Biblische / Syst.-theol. Didaktik	S	2	2)*
	2	Exegetisches Seminar	S	2	2
	3	Seminar Prinzipien theologischer Ethik	S	2	2
	4	Seminar Interreligiöses Lernen	S	2	2
	5	Wahlveranstaltung zur Vertiefung	V/S	2	2
	(6)	Didaktische Analyse zu Nr. 1		1)*	
	7	Problemanalyse		2	
	8	Modulprüfung		1	
		* entfällt bei vertieftem Studium			
2	Lehrveranstaltungsprache Deutsch				
3	Lehrinhalte (1) Didaktik der Biblischen Texte / Didaktik der Glaubenslehre (entfällt bei Evangelischer Religionslehre als vertieftem Fach) fachdidaktische Erschließung exemplarischer biblischer bzw. systematisch-theologischer Texte und Themen (2) Exegetisches Seminar Exegese und Theologie zentraler biblischer Themenkomplexe Ethik des Alten / Neuen Testaments (3) Seminar Prinzipien theologischer Ethik ethische Urteilsbildung anhand exemplarischer Themen (Leben und Tod – Reich Gottes – Friedensethik) im Blick auf Lernfelder des RU an Grundschulen (4) Seminar Interreligiöses Lernen Paradigmen für die Begegnung der Religionen Konfliktfelder (Monotheismus – Heilige Schrift – Ethik) Konvivenz und Dialogfähigkeit in Toleranz im Alltag von Grundschulkindern als Lernziel des konfessionellen Religionsunterrichts (5) Wahlveranstaltung zur fachwissenschaftlichen Vertiefung (biblisch- oder systematisch-theologisch)				
4	Kompetenzen Die Studierenden überschauen den Zusammenhang der theologischen Teildisziplinen von der historisch-philologischen Interpretation biblischer Texte über die systematisch-theologische Urteilsbildung bis hin zur religionspädagogischen Reflexion in aktuellen Auseinandersetzungen. Sie vertiefen dabei die Kompetenzen der Bachelor-Module B u. C und können ihre fachwissenschaftlichen Kompetenzen flexibel auf die Lebenserfahrung von Kindern beziehen. Sie können insbesondere (a) Fragen aus dem Religionsunterricht in konkrete fachwissenschaftliche Probleme aus dem Bereich der biblischen und systematisch-theologischen Theologie übersetzen, (b) theologisch begründete Perspektiven für die Begegnung von Kulturen und Religionen in der Grundschule entwickeln, (c) ihr eigenes Handeln als Religionslehrerin / Religionslehrer selbstkritisch überprüfen und Ansätze für ein berufliches Selbstkonzept entwickeln, (d) die Verflechtung von Fachwissenschaft und Praxis des Religionsunterrichts fruchtbar machen für neue Perspektiven des Religionsunterrichts im Schulleben.				
5	Prüfungen Modulprüfung (benotet)				
6	Prüfungsformen und –leistungen Das Modul schließt mit einer mündlichen Prüfung oder einer Klausur ab, in der ein theologisches Grundproblem umfassend erörtert und problemorientiert auf dem Hintergrund von				

	<p>Unterrichtserfahrungen reflektiert wird. Als Voraussetzung ist im Rahmen der Veranstaltung 2 oder 3 als eigenständige Studienleistung ein hermeneutisches oder ethisches Problem zu skizzieren. Wird Evangelische Religionslehre nicht als vertieftes Fach studiert, so ist im Rahmen der Veranstaltung 1 ein biblisches oder dogmatisches Thema didaktisch zu analysieren.</p>	
7	<p>Teilnahmevoraussetzungen Abschluß des TPM-Moduls und des Praxissemesters</p>	
8	<p>Modultyp und Verwendbarkeit des Moduls Pflichtmodul im Master Evangelische Theologie für LA an Grundschulen</p>	
9	<p>Modulbeauftragter Prof. Dr. Michael Basse</p>	<p>Zuständige Fakultät Fakultät 14</p>